

STAWAG Energie

## Bilanz eines Jahrzehnts

**[30.04.2014] Das Unternehmen STAWAG Energie feiert zehnjähriges Bestehen. Inzwischen sind Ökostrom-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 200 Megawatt am Netz. Weitere Anlagen sind in Planung, das Ziel ist ehrgeizig.**

Vor zehn Jahren wurde das Unternehmen STAWAG Energie gegründet, um die Eigenerzeugung eines kommunalen Versorgers auszubauen und dessen Marktposition zu stärken. Nun zieht die Tochtergesellschaft der STAWAG, Stadtwerke Aachen AG, eine erfolgreiche Bilanz. Laut einer Pressemitteilung gehören zu STAWAG Energie mittlerweile mehr als 20 Stromerzeugungsgesellschaften mit einer Gesamtleistung von knapp 200 Megawatt. Weitere 450 Megawatt seien in Planung und sollen zusammen mit Partnern in den kommenden Jahren realisiert werden. Aktuell sei eine Kooperation mit den Stadtwerken Lübeck und der Betrem Emscherbrennstoffe in Bottrop geschlossen worden, um Windparks mit lokalen Schwerpunkten zu errichten. Wie das Unternehmen weiter mitteilt, sollen im Jahr 2020 rund 600 Millionen Kilowattstunden jährlich aus regenerativen Quellen erzeugt und die Privatkunden der STAWAG zu 100 Prozent mit Ökostrom beliefert werden. Frank Brösse, Geschäftsführer von STAWAG Energie, sagte: „Für uns zahlt sich jetzt aus, dass wir frühzeitig Know-how bei den erneuerbaren Energien aufbauen konnten. Auch wenn gute Standorte knapp und Projekte kleinteiliger werden, bietet die Energiewende doch genügend Chancen für unsere weitere Entwicklung.“ Deshalb blicke er zuversichtlich auf die nächsten zehn Jahre.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, STAWAG, STAWAG Energie